

FDP sauer auf Verein gegen Südumgehung

Limburg. Von einer „skandalösen Entgleisung“ des Vereins „Keine Südumgehung Limburg“ spricht die Limburger FDP in einer Pressemitteilung. Was die Liberalen so erzürnt, ist eine Formulierung auf der Homepage des Vereins. Dort sind die Positionen der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Parteien zur Südumgehung aufgelistet. Über die FDP heißt es, dass sie „kein Programm zum Thema Südumgehung“ hat. Der Vorschlag der FDP, die Variante 3 zu verwirklichen, sei „nicht ernsthaft“.

Der Verein begründet dies damit, dass die Variante 3 „einen erheblichen

Eingriff“ in das Vogelschutzgebiet darstellt und deshalb 2009 von der Umsetzung ausgeschlossen worden sei. Die Limburger FDP fordert den Verein auf, „die Verleumdung der FDP zu unterlassen und die Ausführungen auf dessen Homepage unverzüglich zu berichtigen“.

Der Verein berufe sich in seiner Satzung darauf, überparteilich und unabhängig zu sein. „Wenn das so wäre hätten wir, als Liberaler, dies sehr begrüßt“, schreibt der Limburger FDP-Vorsitzende Rasched Salem in der Presseerklärung. Bei wichtigen Fragen wie zur Südumgehung sei es wichtig, „niveauvoll und

demokratisch“ mit anderslautenden Meinungen umzugehen. „Diese Grundprinzipien der Auseinandersetzung werden vom genannten Verein mutwillig außer Acht gelassen.“

Zu behaupten, die FDP habe „kein Programm“ zur Südumgehung, sei „nachweislich falsch und verleumderisch beschrieben“, schreibt Salem. Die Ausführungen des Vereins seien presse- wie strafrechtlich relevant, „da es sich nicht um Wiedergabe der Positionen der Parteien handelt, wie die Rubrik erwarten lässt, sondern um eine verleumderische Kommentierung lediglich der Position der FDP“. *nnp*